

lans und das Treffen von Nivelles dem Tod Sigiberts vorangingen. Das würde nach Gerberdings Datierungsansatz bedeuten, daß Foillan bereits im Oktober 650 ermordet wurde, d.h., in diesem einen Jahr 650 hätten dann sowohl seine Ankunft aus England, sein Aufenthalt in Neustrien, seine Vertreibung durch Erchinoald, seine Flucht zu Itta und die Gründung von Kloster Fosses stattgefunden – in der Tat eine sehr unwahrscheinliche Annahme.

Grundlage für Grosjeans Chronologie und damit auch für die Ablehnung von Gerberdings Datierung ist allerdings die Prämisse, daß der Tod Sigiberts nach der Ermordung Foillans und nach dem Treffen von Nivelles anzusetzen ist; diese Annahme ist jedoch keineswegs zwingend:

Tatsächlich geben die Quellen keinen Hinweis darauf, ob das Treffen von Nivelles vor oder nach dem Tod Sigiberts III. stattfand; für beide Möglichkeiten besteht also die gleiche Wahrscheinlichkeit.

Bei dem Treffen von Nivilles handelte es sich um ein königliches *placitum*⁴⁵; nicht um eine Pilgerreise Grimoalds und Didos von Poitiers, wie es das Additamentum Nivialense an anderer Stelle glauben machen will⁴⁶, aber auch nicht um eine heimliche Verschwörung der beiden, wie Grosjean meint⁴⁷. Dieses *placitum* mag unter dem Diktat Grimoalds gestanden haben, es handelte sich dabei jedoch nichtsdestoweniger um einen rechtsverbindlichen Staatsakt. Wegen des offiziellen Charakters der Versammlung⁴⁸ ist es unwahrscheinlich, daß in Nivelles vor Eintritt der zu entscheidenden Situation, also vor dem Tod des Königs und noch dazu wohl in seiner Abwesenheit, im Vorgriff diesbezügliche Entscheidungen getroffen werden konnten. Sehr viel einleuchtender erscheint es doch, daß erst nach dem Tod Sigiberts politische Schwierigkeiten auftraten und dann in Nivelles auf einem formell von dem minderjährigen Dagobert einberufenen *placitum* über das weitere Vorgehen entschieden werden sollte.

Wie Grosjean wohl richtig vermutet, wurde in Nivelles der Beschluß gefaßt, Dagobert unter der Obhut Didos nach Irland zu schik-

45) Additamentum Nivialense (wie Anm. 41) S. 451.

46) Additamentum Nivialense (wie Anm. 41) S. 451; GROSJEAN, Notes (wie Anm. 43) S. 391.

47) GROSJEAN, Notes (wie Anm. 43) S. 391.

48) Die Translatio von Foillans Leichnam von Nivelles nach Fosses fand *viris undique nobilibus in obviam concurrentibus* statt, Additamentum Nivialense (wie Anm. 41) S. 451.